

Warum ist die landwirtschaftliche Betriebsnummer für Ihre Imkerei wichtig?

Gesetzestreu: Jeder Imker in Bayern ist laut [Bienenseuchen-Verordnung, §1a](#) verpflichtet eine Landwirtschaftliche Betriebsnummer (bzw. Registriernummer) für seine Imkerei zu führen.

Förderung: Ab 2024 wird die Betriebsnummer Voraussetzung um einen Förderantrag stellen zu können, mit dem **bis zu 40% der Netto-Anschaffungskosten** für förderfähige Geräte **erstattet** werden. Diese Förderung unterstützt die Anschaffung bestimmter Geräte. Ziel ist, die Erzeugung und Vermarktung von Honig und Bienenzuchterzeugnissen zu verbessern. ([Link](#))

Schutz im Seuchenfall: Die Nummer dient bei landkreisübergreifenden Tierseuchengeschehen als Grundlage für eine schnelle Reaktion zur Unterstützung der betroffenen Imker, dem Schutz der Bienenpopulation in unserem Landkreis und der Beseitigung der Gefahrenlage.

Stärkung unserer Partner: Zusätzlich ist diese Nummer beim Reporting an übergeordnete Behörden von Bedeutung. Das heißt, jeder Imker mit Betriebsnummer trägt dazu bei, dass unser Veterinäramt besser für den Seuchenfall ausgestattet ist. Dies wiederum ist ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Imkerei in ERH.

Die Beantragung der Betriebsnummer beim zuständigen Amt für Landwirtschaft wird - aufgrund der erwarteten, vielen Anträge - mehr Zeit brauchen.

Sichern Sie sich Ihre Förderung und vermeiden Sie Unannehmlichkeiten mit den Behörden!

Beantragen Sie jetzt Ihre Betriebsnummer!

Zum Formular geht es [hier](#).

Das zuständige Amt erreichen Sie unter: AELF Fürth-Uffenheim, Jahnstraße 7, 90763 Fürth oder Fax: 0911 99715-1600 oder E-Mail: poststelle@aelf-fu.bayern.de.